

## Also gut!

Ihr habt dann halt eben Recht! Wir brauchen uns nur auf das „Wesentliche“ zu konzentrieren und alles läuft wie geschmiert. Ich wusste doch gleich, daß mit mir etwas nicht stimmt. War ich vielleicht fleißig in der Schule? Hab ich vielleicht meinen Eltern was geglaubt? Bin ich zur Kirche gegangen, wenn man das von mir verlangt hat? Na also! Dann brauche ich mich auch nicht zu wundern, warum ich bin wo ich bin... Die anderen wussten immer was für sie ist!

Erst mal gute Noten schreiben, dann studieren, eine Ausbildung machen, zum Militär gehen – so geht dasss!! Und dann sich verlieben und heiraten...wasss denn sonst?! Das wollte ich doch auch alles...oder? Nein! Ach so – nichts taugen und Ansprüche stellen wollen! Sich auf den Staat verlassen wenn man mal was braucht, klar! Aber nicht einsehen wollen, daß es den Staat erst dann gibt, wenn alle dafür einstehen?! Ssso funktioniert das nicht!

Wir müssen schon alle was dafür tun, daß auch jeder was hat! Gut, die Tyrannen entscheiden dann natürlich über unsere Köpfe hinweg – da müssen wir nicht der Staat sein. Aber anders geht es ja gar nicht. Wer sich „da oben“ halten will, der muss auch in gewisser Weise ein Schlitzohr sein: intelligent und verschlagen, korrupt und machtgeil, sonst wird er von den Konkurrenten aufgefressen. Und aufgefressene Volksvertreter nützen uns schließlich auch nichts.

Wenden wir uns deshalb den nächstliegenden Dingen zu? Ja, warum denn nicht?! Der Herrgott wird's schon richten... ~~Man~~ Mensch denkt – Gott lenkt!“ Auf irgendwas muss man doch vertrauen. Seid keine Jammerlappen, lebt einfach drauf los und macht was euch möglich ist, der Rest wird sich zwangsläufig ergeben, solange wir brav und fleißig sind. Die Frauen hoffen auf die Männer und die Männer glauben liebend an ihre Weiber...Kinder gibt's dann schon, nach und nach!

Man sieht ja, wo es hinführt wenn man nichts mehr glauben möchte – dann kommen einfach starke Geschöpfe aus dem Urland und fressen die Kinder der Revolution. „Freiheit, Gleichheit, Brüderlichkeit?“ Das war einmal, als es noch keine Verhütungsmittel gab. Da konnten sich Reiche oder anders Herrschende den Mob noch aussuchen, mit dem sie über andere Mobs herfallen wollen. Heutzutage muss man schon tiefer in die Trickkiste greifen, notfalls nach ganz unten...

In den untersten Schubladen warten bereits verlauste Dämonen auf ihre Stunde, die dann endlich gekommen ist, wenn die bewusst Denkenden nicht mehr so recht mitmachen wollen. Das aber geht ja gar nicht...aber was tun – was nun? Nun, dann kommen die riesigen Bulldozer der Gleichmacherfirmen, die alles plattwalzen, was so an Aussichts-Türmen (Türmen für gute Aussichten) angehäuft worden ist, damit auch die Minderbemittelten wieder Gras zum Reinbeißen in Sicht haben.

Denn „wer nicht denkt, dem wird es geschenkt...“ \* Und wer das Richtige denkt, der macht was falsch! Irgendwann ist es dann auch gar nicht mehr wichtig, wenn sich irgendwer auf das Wesentliche konzentriert. Eine schöne Wohnung? 1 – 2 Kinder? Eine erträgliche Arbeitsstelle, die wenigstens in etwa den Vorstellungen entspricht? Nein, das hatte ich doch auch schon probiert...das bringt nichts. Da verliert man ja seinen „Seht her, ich bin ein willfähiges Opfer-Status“!

Doch dem kann eben sehr schnell abgeholfen werden. Die Erde ist groß und auf deinen oder meinen Platz zum Leben warten längst eine Unmenge anderer, die sich wesentlich billiger verkaufen als wir – als ich sowieso. Das wiederum freut mich tierisch! Denn auf einmal sind alle hier unerwünscht – auch die, die immer gespurt...oder wenigstens angenommen haben, daß sie konform sind. Momentan ist nur noch Kusche(l)n erwünscht – arbeiten müsst ihr sowieso!

Gesteht es euch endlich ein: Es gibt einfach sehr viel verwendbarere Wesen auf Erden als uns, die wir bisher immer „angepasst“ waren (obwohl das evolutionstheoretisch ja eigentlich etwas ganz anderes bedeutet – „Anpassen“ heißt „sich auf eine natürliche Gegebenheit klug einzustellen“...sich beispielweise effizient zur Wehr zu setzen wenn man angegriffen wird). Aber dafür müssten die Blinden den Angreifer erst einmal erkennen...harharr!

Trotzdem: Ihr habt immer noch, schon wieder, oder andauernd Recht! Ihr konzentriert euch auf die Zeichen der Zeit. Und die stehen auf Aussterben. Auch gut. Das macht man am besten ohne viel Aufhebens, in aller Bescheidenheit, jedermann gern zu Diensten... Ich komme nicht umhin euch grenzenlos zu bewundern. Ihr seid so grenzenlos sagichnicht, wie das Universum weit ist\*\*, vielleicht sogar noch ein wenig mehr. Das sichert euch meine Hochachtung. Lasst mich am besten in Ruhe...

\* Goethe, Faust 1

\*\* Albert Einsteins Meinung zur Dummheit der Menschen

© **Alf Gloker**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)